

Das PK5!-Team:

Jede Klasse wird von vier bis fünf PK5!-TeamerInnen aus der Katholischen Jungen Gemeinde und den jeweiligen LehrerInnen begleitet. Vor der Kurswoche besuchen die PK5!-TeamerInnen die Klasse, um sie kennenzulernen und einen Vorgeschmack auf die Woche zu geben.

In der Woche selbst wird das Programm prozessorientiert auf die Bedürfnisse der Klasse abgestimmt. Die inhaltliche Verantwortung liegt dabei hauptsächlich bei den PK5!-TeamerInnen, sie gestalten Motto und Programm und sind AnsprechpartnerInnen für die Schulklasse. LehrerInnen sind eingeladen, die PK5!-TeamerInnen bei der Planung zu unterstützen. Die Aufsichtspflicht während der Woche liegt bei den LehrerInnen.

Die PK5!-TeamerInnen verfügen meistens über jahrelange Erfahrungen aus der Jugend(verbands)arbeit und bringen ihre erworbenen Kompetenzen in die Arbeit der Schulanfangstage ein. Sie verstehen sich als InitiatorInnen und BegleiterInnen der Schulanfangstage und fördern aktiv das ganzheitliche Lernen der einzelnen Kinder und die Prozesse in der Klasse. Dabei werden sie von einem hauptberuflich Mitarbeitendem aus der KJG-Diözesanstelle unterstützt.



Die Katholische Junge Gemeinde

In der Katholischen Jungen Gemeinde (KJG) gestalten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gemeinsam und unabhängig eine kinder- und jugendfreundliche Kirche und Gesellschaft.

Die Aktivitäten der KJG setzen die Anliegen der UN-Kinderrechtskonvention in die Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Gesellschaft um. Vorrangige Arbeitsform der KJG sind Gruppenarbeit, projektorientierte Gemeinwesenarbeit sowie Treffpunktarbeit.

Im Diözesanverband engagieren sich 6.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in zurzeit 100 Pfarrgemeinden. Die KJG ist ein Mitgliedsverband im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und anerkannter Träger der Jugendhilfe.

Weitere Informationen beim:
KJG-Diözesanverband Paderborn
Am Busdorf 7, 33098 Paderborn
Tel.: 05251 2888-450
info@kjjg-paderborn.de
www.kjjg-paderborn.de



PK5!

Schulanfangstage für 5. Klassen
im KJG-Diözesanzentrum
Kloster Brunnen



„Prima Klima in der 5. Klasse!“

„Prima Klima in der 5. Klasse!“, so lautet der Titel der Schulanfangstage vollständig. Seit 1987 verbringen Schulklassen unter phantasievollen Mottos eine Woche der Gemeinschaft und des Kennenlernens im Sauerland. Die Tage finden im KJG-Diözesanzentrum statt, einem ehemaligen Kloster in der Nähe von Sundern. Das Kloster ist für Schulklassen bestens ausgestattet und liegt in einem großen Waldgebiet, das viel Raum für gemeinsame Aktionen bietet.

Die Idee hinter PK5!

Der Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule ist für viele SchülerInnen ein großes Ereignis. Mit unserem PK5!-Konzept bieten wir eine Woche an, in der soziales Lernen, Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der einzelnen Kinder und die Festigung der Klassengemeinschaft auf dem Programm stehen. Begleitet wird die Klasse von einem Team ehrenamtlicher KJG-MitarbeiterInnen, die die Woche inhaltlich gestalten. Die LehrerInnen nehmen am Programm teil bzw. arbeiten im Team mit, so dass Wünsche und Bedürfnisse konkret berücksichtigt werden können. Das gemeinsame Leben außerhalb der Schulsituation ermöglicht es SchülerInnen und LehrerInnen, sich in angenehmer Atmosphäre kennen zu lernen und neue Seiten aneinander zu entdecken.

Elemente für eine kindgerechte Umsetzung der Ziele in der Woche:

Das Motto:

Während der Schulanfangstage wird jeweils zu einem Motto (z. B. „Bei dir spukt's wohl“, „Heimlich und Partner“, „Mächtig viel Theater“, „Und wer die sieben Siegel bricht“, „1, 2, 3, 4, Eckstein - alles muss versteckt sein“) gearbeitet, das als inhaltlicher Leitfadent dient und für SchülerInnen greifbar, motivierend und spannend ist. Phantasievoll wird eine Story um verschiedene Spieleinheiten gesponnen, so dass das Motto die Woche wie ein roter Faden durchläuft.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Es werden thematische Einheiten zu Klassengemeinschaft, Gewaltprävention und geschlechtsspezifischem Arbeiten angeboten, wobei mindestens eine in Absprache mit den LehrerInnen vertieft wird. Zusätzlich gibt es das Angebot von Hilfen zur Streitschlichtung und Bearbeitung von Konfliktlösungsmöglichkeiten (siehe Brennpunkt).

Spiele und Kennenlernen:

Auf spielerische Weise wird es den SchülerInnen ermöglicht, sich gegenseitig kennen zu lernen sowie Mut zu selbstverantwortlichem Denken und Handeln zu gewinnen. Durch Spiele in Groß- und Kleingruppen können sie eigene Stärken und Schwächen, Fähigkeiten und Fertigkeiten erfahren, aber auch gegenseitige Akzeptanz und Wertschätzung eingeübt werden.

Workshops:

Die SchülerInnen können auch auf der kreativen Ebene neue Interessen und Fähigkeiten entdecken und sich selbst in verschiedenen Bereichen ausprobieren. Angeboten werden zum Beispiel Gipsmasken anfertigen, Dodgeball, T-Shirts basteln oder Akrobatik.

Brennpunkt:

Der Brennpunkt ist ein fester Bestandteil in der Tagesstruktur. Hier wird die Klasse dazu angeleitet, gemeinsam Lösungen für Differenzen zu suchen, die das Klassenklima nachhaltig beeinträchtigen. Das Leitungsteam bietet hierzu einen festgesteckten Handlungsrahmen an, leitet das Gespräch und steht mit Lösungsideen im Notfall zur Seite. So lernen die SchülerInnen, gemeinsam Regeln für die Klasse festzulegen und diese einzuhalten.

Rückblick:

An jedem Abend wird der Tag noch einmal in den Blick genommen. Damit wird die Fähigkeit gefördert, die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen, sich mit dem Erlebten auseinanderzusetzen und dies für sich zu bewerten. Gleichzeitig stärkt der unkommentierte Austausch der Erlebnisse und Gefühle die Klassengemeinschaft. Die SchülerInnen lernen, dass Erfahrungen unterschiedlich aussehen können und dennoch genauso viel wert sind.

Morgen- und Abendrunde:

Ein weiterer fester Bestandteil im Kursverlauf sind die Morgen- und Abendrunden. Sie dienen zum gemeinsamen Beginn und Abschluss des Tages.

Freizeit:

Eine große Mittagspause und kleinere Pausen zwischen und nach den Programmpunkten sind als Freizeit eingeplant, die die SchülerInnen selbst gestalten können. Das Gelände rund um Kloster Brunnen lädt zum zweckfreien Spiel ein, im Haus stehen den SchülerInnen ein Kicker, eine Tischtennisplatte, ein Bolzplatz, Spiele und vieles mehr zur Verfügung.

